

# DIE LINKE.

Fraktion in der Stadtvertretung  
der Landeshauptstadt Schwerin

## Anfrage

Schwerin, 06.08.2012

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in Ihrer Antwort auf meine kleine Anfrage (DS 6/977) führt die Landesregierung zur Frage 7 c), Ansiedlung einer Produktionsschule in Schwerin aus, dass man plant, "eine weitere Einrichtung für Nordwestmecklenburg und Schwerin einzurichten und gemeinsam mit der örtlichen Ebene zu fördern. Entsprechende Fachgespräche mit den infrage kommenden Ämtern, den Jobcentern sowie der Bundesagentur für Arbeit seien eingeleitet worden.

Diesbezüglich bitte ich um die Beantwortung ff. Fragen:

- 1) Wann haben diese Gespräche stattgefunden und mit welchem Ergebnis?
- 2) Ab welchem Schuljahr, mit welcher inhaltlichen Ausrichtung und an welchem Standort soll die Produktionsschule NWM/SN ihren Betrieb aufnehmen?
- 3) Wie soll sich die Finanzierung darstellen? (prozentuale Verteilung zwischen aus Verkauf erzielten Umsätzen der PS, Landes bzw. ESF Mitteln und kommunalem Anteil)
- 4) Mit welchen Teilnehmerzahlen und welchem Personalschlüssel plant man die neue Produktionsschule in Betrieb zu nehmen?
- 5) In welchem Umfang wird sich die Bundesagentur an der Finanzierung beteiligen? (unter Berufung auf die in der Antwort zur kleinen Anfrage angeführten Protokollnotiz zu Paragraph 51 ff. SGB III)

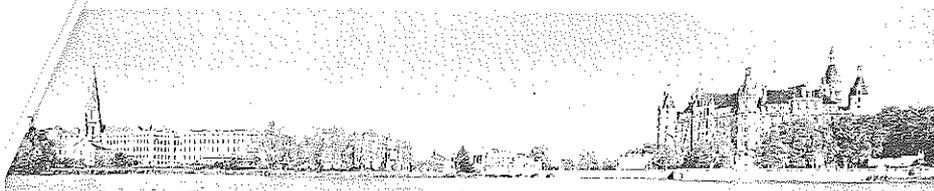
Mit freundlichen Grüßen

Henning Foerster  
stellv. Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

Fraktionsbüro

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax: 0385 / 5452958  
Sprechzeiten: Dienstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: [Stadtfraktion-Die-Linke@Schwerin.de](mailto:Stadtfraktion-Die-Linke@Schwerin.de) Internet: [www.die-linke-schwerin.de](http://www.die-linke-schwerin.de)



Landeshauptstadt Schwerin • Die Oberbürgermeisterin • Postfach 11 10 42 • 19010 Schwerin

Die Oberbürgermeisterin

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin  
Fraktion Die Linke

Im Haus

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin  
Zimmer: 6030  
Telefon: 0385 545 1000  
Fax: 0385 545-1019  
E-Mail: ob@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen      Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen      Datum      Ansprechpartner/in  
2012-08-29

*06.30/P. G.*

**Ihre Anfrage vom 06.08.2012 zum Thema Ansiedlung einer Produktionsschule**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Anfrage zur Ansiedlung einer Produktionsschule in Schwerin möchte ich wie folgt beantworten:

1. Wann haben diese Gespräche stattgefunden und mit welchem Ergebnis?

Auf Einladung des Sozialministerium M-V hat am 4. Juni 2012 ein erstes Gespräch zwischen dem Land, der Bundesagentur, dem Jobcenter, dem Schulamt und dem Landkreis Westmecklenburg sowie der Landeshauptstadt Schwerin stattgefunden. Das Gespräch war von Seiten des Landes ergebnisoffen angelegt. Ein weiteres Gespräch fand am 22. August 2012 statt. Der vom Sozialministerium erstellte Protokollentwurf wird dem Jugendhilfeausschuss unaufgefordert in die laufende Beratung nachgereicht.

2. Ab welchem Schuljahr, mit welcher inhaltlichen Ausrichtung und an welchem Standort soll die Produktionsschule NWM/SN ihren Betrieb aufnehmen?

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann diese Frage noch nicht beantwortet werden.

3. Wie soll sich die Finanzierung darstellen? (prozentuale Verteilung zwischen aus Verkauf erzielten Umsätzen der PS, Landes bzw. ESF-Mitteln und kommunalem Anteil?)

Zur Vorbereitung des Gespräches am 22. August 2012 ist mit Datum vom 16. August 2012 ein Finanzierungsplan des Sozialministeriums eingegangen. Das Zahlenmaterial kann noch nicht bewertet werden. Verwaltung und Jugendhilfeausschuss werden das Thema in der Sitzung am 29.08.2012 behandeln. Entsprechende Unterlagen sind für die Sitzung eingestellt.

Hausanschrift:  
Landeshauptstadt Schwerin  
Die Oberbürgermeisterin  
Am Packhof 2 – 6  
19053 Schwerin  
  
Telefonzentrale: +49 385 545-0  
Internet-Adresse: www.schwerin.de  
E-Mail-Adresse: info@schwerin.de

Öffnungszeiten:  
Mo. 08:00 – 16:00 Uhr  
Di 08:00 – 18:00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 08:00 – 18:00 Uhr  
Fr. 08:00 – 13:00 Uhr  
Erweiterte Öffnungszeiten BürgerBüro:  
jeden 1. u. 3. Sa. im Monat  
09:00 – 12:00 Uhr

Erreichbar mit der Straßenbahnlinie 1  
bzw. mit den Buslinien 5, 7, 8, 10/11  
Haltestelle Hauptbahnhof  
oder mit den Straßenbahnlinien 2, 4  
und den Buslinien 12, 14  
Haltestelle Stadthaus  
  
Parkmöglichkeit:  
Tiefgarage Stadthaus

Bankverbindungen:  
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin 370 019 997 (BLZ 140 520 00)  
Deutsche Bank AG Schwerin 3 096 500 (BLZ 130 700 00)  
Postbank Hamburg 7 358 201 (BLZ 200 100 20)  
VR-Bank e.G. Schwerin 28 800 (BLZ 140 914 64)  
Commerzbank 2 027 845 (BLZ 140 400 00)  
HypoVereinsbank 19 045 385 (BLZ 200 300 00)

4. Mit welchen Teilnehmerzahlen und welchem Personalschlüssel plant man die neue Produktionsschule in Betrieb zu nehmen?

Seitens des Landes und des Trägers wird von einer Annahme einer Einrichtung für 50 Produktionsschüler in fünf Werstätten und damit fünf Werkstattpädagogen.  
Der Stellenschlüssel in den Werkstätten liegt bei 1:10

5. In welchem Umfang wird sich die Bundesagentur an der Finanzierung beteiligen? (unter Berufung auf die in der Antwort zur kleinen Anfrage angeführten Protokollnotiz zu Paragraph 51 ff. SGB III)

Im Finanzierungsplan des Sozialministeriums ist dargestellt, dass sich die Bundesagentur ab 2013 mit jährlich 20 Prozent an den Kosten der Produktionsschule beteiligen soll.

Mit freundlichen Grüßen



Angelika Gramkow